Welttag der Kranken

Description

Hingeschaut

Papst Johannes Paul II. fÃ¼hrte 1993 den Welttag der Kranken ein, der seitdem jÃ¤hrlich am Festtag Unserer Lieben Frau von Lourdes (11. Februar) begangen wird. Die Wahl des Datums weist auf die geistliche NÃ¤he der Jungfrau Maria zu den Kranken hin. Der Welttag der Kranken macht auf die Situation der kranken, leidenden und behinderten Menschen in unserer Gesellschaft aufmerksam. Ebenfalls wird an diejenigen Menschen gedacht, die den Kranken zur Seite stehen, wie AngehÃ¶rige, Ã?rzte und Pflegepersonal. Gleichzeitig ist das Fest auch Anlass, um einmal Ã¼ber den Begriff Gesundheit nachzudenken.

Wir kÃ¶nnten an diesem besonderen Tag der Kranken eine kleine Kerze entzÃ¼nden. In unserer heutigen Zeit, wo hÃ¤ufig Stress, Ã?beranstrengung und Sprachlosigkeit herrschen, wÃ¼rde dieses kleine Ritual, zu einem stillen Zeichen fÃ¼r unterschiedlichste Lebenssituationen, fÃ¼r die Sehnsucht nach einer neuen Lebensperspektive und Sinn, fÃ¼r Ã?ngste und BefÃ¼rchtungen, fÃ¼r Hoffnung, Mut und Zuversicht, fÃ¼r WÃ¤rme und Lebenskraft, fÃ¼r Bitten und Dankbarkeit.Â Â Â Â Â

Â Wir kÃ¶nnten an diesem besonderen Tag einen Kranken besuchen, der auf Zuwendung und eine Zeichen der Liebe wartet. Wie heilsam kÃ¶nnen Begegnungen zwischen Kranken und Gesunden sein. In der Begegnung von Mensch zu Mensch spÃ¼ren Kranke in ihrer momentanen Situation etwas von Liebe, Angenommen- und Geborgensein.
Bringen wir den Kranken ein Licht und etwas WÃ¤rme, lassen wir etwas von der Spur GottesÂ in der Welt sichtbar werden und schlagen wir eine BrÃ¼cke zwischen den Menschen, setzen wir ein Zeichen der Sehnsucht, das sich mit dem Dunkel der Welt nicht abfinden will.Â Â Â Â

Â Â Â Â Â

Â Â Â